



Piller

GEMEINDE NACHRICHTEN

Amtliche Mitteilung • Ausgabe 2/2012

23. Piller Kinder Spiel- und Sportfest

Am 16. Juni wurde bei herrlichem Wetter das Piller Kinder Spiel- und Sportfest ausgetragen.



1. Rossi Lina, 2. Härter Helene, 3. Höpperger Verena



1. Hotter Jan, 2. Wiedermann Noah, 3. Kirchmair Leonardo und Reiter Matteo

Die drei Erstplatzierten aus der Gruppe der jüngsten Teilnehmer bei der Kinderolympiade

INHALT

- Vorstellung Kindergartenleiterin
- Aus dem Gemeinderat
- Baufortschritt Dorfplatz
- Standesfälle
- Info Grundeigentümer
- Seniorenbund Piller
- Heizkostenzuschuss
- Schulstarthilfe
- Berichte Schulen
- Erwachsenenschule Piller
- Vereine
- Gratulationen
- Veranstaltungskalender



Liebe Pillerinnen und Piller!



Ich wünsche euch viel Unterhaltung und Information mit dieser neuen Ausgabe über unser Gemeindegeschehen!

Viele Veranstaltungen konnten in letzter Zeit durchgeführt werden. Ich danke allen Piller Vereinen und Institutionen, die bei der Vorbereitung und Durchführung von verschiedenen Veranstaltungen, wie zum Beispiel das Kinder Spiel- und Sportfest, Ausstellungseröffnungen, Fronleichnamsprozession, Pfingstkonzert und Frühjahrskonzert, Florianifeier, Erstkommunion, Buchpräsentation u.v.m. so tatkräftig mitgeholfen haben.

Gratulieren darf ich recht herzlich Mario Neururer-Luchi zu seiner großartigen Leistung im sportlichen Bereich. Auch die Auszeichnung von Feuerwehrkommandant Josef Bradl und Kapellmeister Herbert Steinbacher erfüllt mich mit Stolz, daher möchte ich dazu ganz kräftig gratulieren, aber mich auch gleichzeitig bedanken. (Näheres zu allen drei weiter hinten!)

Im personellen Bereich können wir in dieser Zeitung unsere neue Kindergartenpädagogin vorstellen, die ja ab Herbst 2012 die Kinder in Pill betreuen wird. Frau Alexandra Härter wird dann den wiedereröffneten Kindergarten Pill-leiten.

Neben kleineren Angelegenheiten sind wir baulich momentan hauptsächlich bei der Dorfplatzerneuerung mit Pavillonneubau und Sanierung des alten Gemeindehauses, bei der

Kanalisation im Bereich Ögglweg und bei der Sanierung des 2. Teilstückes des Steinwandweges tätig. Beim Dorfplatz liegen wir zeitlich sehr gut im Plan, finanziell wird es leider ohne geringe Überschreitungen nicht fertig zu stellen sein. Aber die Finanzierung ist gesichert und so werden wir den neugestalteten Dorfplatz am Sonntag, den 16. September 2012 im Rahmen eines Festes der BMK Pill vom 14. bis 16.9.2012 unter Teilnahme von Landesrat und Gemeindeferent Mag. Johannes Tratter feierlich eröffnen (genaue Einladung und Absprache mit den Vereinen folgt später).

Außerdem werden wir diesen Sommer bei der Trinkwasseranlage Naunz eine UV-Anlage einbauen, damit die Versorgung mit qualitativ einwandfreiem Trinkwasser ausreichend gesichert ist. Beim Raumordnungskonzept ist unser Raumplaner DI Andreas Lotz dabei, die Änderungsanliegen privater Grundbesitzer, die wir im Bauausschuss in jedem Fall einzeln durchdiskutiert haben, einzuarbeiten. Danach wird dieses Konzept einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterzogen, vom Land geprüft, vom Gemeinderat zur Auflage beschlossen, bei der dann jeder Betroffene Einsicht nehmen kann.

Ab 1. Juli 2012 wird das Geschäft in Pill an die Firma SPAR neu vermietet. Nach ca. 2 ½ Wochen Umbauphase wird der Lebensmittelhandel Mitte Juli 2012 neu eröffnet. So gibt es immer wieder Neuigkeiten in unserer Gemeinde Pill und ich freue mich weiterhin auf gute Zusammenarbeit.

Euer Bürgermeister



Hallo Kinder! Liebe Eltern!

Ich bin die „NEUE“ Kindergartenpädagogin und stelle mich kurz vor: Mein Name ist Elke Lentsch. Ich bin verheiratet, habe einen 13 jährigen Sohn und komme aus Radfeld.

In meiner Freizeit unternehme ich gerne etwas mit meiner Familie, erhole ich mich besonders bei ausgedehnten Spaziergängen in der Natur, liebe es zu Lesen und verbringe gerne Zeit mit guten Freunden.

Ich bin seit dem Jahre 1990 Kindergartenpädagogin und werde ab September 2012 die Kindergartengruppe in Pill übernehmen. Das Arbeiten mit den Kindern führt mir täglich die Bedürfnisse und Wünsche der Kinder und deren Eltern vor Augen. Es ist sehr wichtig, möglichst viele Fähigkeiten und Begabungen der kleinen Persönlichkeiten ganz individuell zu fördern. Ich möchte den Kindern durch Spiel, Sport, Basteln und Singen Freude vermitteln.

Ich freue mich auf meine neue Aufgabe in Pill, auf ein spannendes Jahr mit vielen neuen Erlebnissen und Erfahrungen und wünsche mir eine gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und den Eltern der Kindergartenkinder.

Elke Lentsch



Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 19. März 2012 unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

- Der Gemeinderat beschließt mit 8 zu 3 Stimmen das Geschäftslokal Dorf 10, 6136 Pill ab 01. Juli 2012 an die Firma Spar, Österreichische Warenhandels-AG zu vermieten.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Firma Kufgem mit dem Redesign der Gemeindehomepage zu beauftragen. Die Kosten hierfür betragen laut Angebot € 3.936,00 netto.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig gemäß § 43 Abs 1 lit b Z 1 Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO ein Halte- und Parkverbot auf dem gesamten Loasweg inklusive aller Ausweichen, ausgenommen auf ausgewiesenen Parkflächen, sowie für landwirtschaftliche Fahrzeuge und Berechtigte für Waldarbeiten. Berechtigte erhalten maximal zwei Berechtigungskarten, welche KFZ-bezogen ausgestellt werden. Diese sind der Gemeinde Pill durch die Interessentschaft mit allen Daten namhaft zu machen.
- Der Gemeinderat beschließt die Waldumlage 2012 einstimmig wie folgt:

Hektarsatz	€ 74,58
Umlage Wirtschaftswald (50%)	€ 37,29/ha
Umlage Schutzwald im Ertrag (15%)	€ 11,19/ha

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Führung der Bergbuslinie zum Bahnhof Vomperbach.
- Nachdem der Bürgermeister den Sitzungsraum verlassen hat, beschließt der Gemeinderat einstimmig unter Vorsitz von VizeBgm. Daniel Kostenzer, dem Bürgermeister die Entlastung für die Jahresrechnung 2011 zu erteilen.

	ordentl. Haushalt	außerordentl. Haushalt	Gesamt- haushalt
Einnahm.	€ 2.660.854,97	€ 159.343,76	€ 2.820.198,73
Ausgaben	€ 2.424.394,11	€ 158.973,80	€ 2.583.367,91
Ergebnis	+ € 236.460,86	+ € 369,96	+ € 236.830,82

Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Darlehensaufnahme für das Bauvorhaben „Neugestaltung Dorfzentrum“ bei der Raiffeisen-Bezirkskasse Schwaz reg. Gen.m.b.H. in Höhe von 1 Mio. Euro auf die Dauer von 15 Jahren. Sondertilgungen sind aus Bedarfszuweisungen und Rücklagen, die im Laufe der Jahre 2012 bis 2015 eingehen, jederzeit ohne Kosten und Pönale möglich.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig für das Bauvorhaben „Neugestaltung Dorfzentrum“ die Vergabe des Auftrages für die Baumeisterarbeiten (Teil- Generalunternehmerleistungen) an die Fa. Ing. Hans Lang Gesellschaft mbH und die Vergabe der Elektroarbeiten an die Stadtwerke Schwaz GmbH.

Baufortschritt Dorfplatz

Die Bauarbeiten für die Neugestaltung unseres Dorfplatzes gehen zügig voran.

Der Rohbau ist bereits fertiggestellt. Zurzeit erfolgt der Innenausbau des Ausschanks und der WC Anlagen. Ende Juli Anfang August wird mit dem Fenstertausch und der Wärmedämmung beim Gemeindehaus begonnen.



Bis Anfang September sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein.





Bundesamt für Eich- & Vermessungswesen **Information für alle Grundeigentümer**

Am 7. Mai 2012 wurde die neue Grundstücksdatenbank in Betrieb genommen. Mit dieser Inbetriebnahme erfolgte eine vollständige Übertragung bzw. Umschreibung aller bestehenden Daten der rund elf Millionen Grundstücke in die neue Datenbank. Von diesen elf Millionen Grundstücken sind rund eine Million Grundstücke in einer besonderen Form rechtlich gesichert. Sie sind im Grenzkataster einverleibt. Die Einverleibung wird mit der Kennzeichnung „G“ neben der Grundstücksnummer im Grundstücksverzeichnis nachgewiesen. Bei Grundstücken ohne diesen erhöhten Rechtsschutz fehlt die Kennzeichnung „G“.

In § 57 Abs. 9 Vermessungsgesetz wird die angeführte Umschreibung wie folgt festgelegt:

Mit erfolgter Umschreibung des Grundbuches gemäß §2a Abs.1 GUG (Grundbuchsumstellungsgesetz) sind je Katastralgemeinde alle umgeschriebenen Grundstücke im Amtsblatt für das Vermessungswesen kundzumachen. Innerhalb von sechs Monaten nach dieser Kundmachung können die betroffenen Eigentümer Rechtsmittel oder Rechtsbehelfe hinsichtlich der Richtigkeit der Grenzkatastereigenschaft der umgeschriebenen Grundstücke beim Vermessungsamt erheben. Nach Ablauf von sechs Monaten nach Kundmachung im Amtsblatt für das Vermessungswesen können keine Rechtsmittel oder Rechtsbehelfe mehr gegen die Einverleibung eines Grundstückes in den Grenzkataster mehr erhoben werden.

Um sicherzustellen, dass Ihre Grenzkatastergrundstücke auch in der neuen Datenbank als Grenzkatastergrundstücke mit der Kennzeichnung „G“ ausgewiesen werden, haben Sie mehrere Möglichkeiten dies zu überprüfen.

Sie können in das Amtsblatt für das Vermessungswesen, in dem ab 1. Juni 2012 alle betroffenen Grundstücke, nach Katastralgemeinde geordnet, veröffentlicht werden, über folgende Wege Einsicht nehmen:

1. auf der Homepage des BEV unter www.bev.gv.at
2. in den Vermessungssämtern des BEV

Sollten Sie feststellen, dass Ihr Grenzkatastergrundstück nicht mit dem Hinweis „G“ in dieser Kundmachung enthalten ist, wenden Sie sich bitte innerhalb der Frist von sechs Monaten ab 1. Juni 2012 zur Richtigstellung der Eintragung an Ihr BEV-Vermessungsamt.

Dies gilt auch für den Fall, dass bei einem Ihrer Grundstücke unzutreffenderweise der Hinweis „G“ eingetragen wurde.

*Der Leiter des BEV
Präsident DI August Hochwartner*

Seniorenbund Ortsgruppe Pill

Am 7. Jänner 1981 wurde in Pill auf Betreiben des Bürgermeisters Kurt Kostenzer, die Gründung der Ortsgruppe Pill des Tiroler Seniorenbundes vollzogen.

Es gibt viele ältere Mitbürger, die ihre Freizeit gerne mit Gleichgesinnten verbringen wollen. Ein netter Ausflug, ein Kaffeetratscherl oder ein Theaterbesuch können zu Höhepunkten im Jahresablauf eines älteren Menschen werden.

Neben den von der Ortsgruppe Pill organisierten Veranstaltungen bietet der Tiroler Seniorenbund zahlreiche Vorteile für die Mitglieder der Ortsgruppe, wie zum Beispiel die Seniorenzeitschrift mit interessanten Beiträgen, diverse kulturelle Veranstaltungen, Ausflüge, Urlaubsaktionen, Beratung in verschiedensten Bereichen und vieles mehr.

Interessierte ältere Mitbürger können der Ortsgruppe Pill jederzeit beitreten. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied. Der Jahresbeitrag beträgt € 20,00. Bei Ehepaaren oder Lebensgemeinschaften beträgt der Jahresbeitrag für die Ehefrau bzw. Lebensgefährtin € 11,00. Mit Ende letzten Jahres hat Frau Herta Knapp ihre Funktion als Obfrau nach langjähriger Tätigkeit eigentlich zurückgelegt. Bisher konnte jedoch noch kein(e) NachfolgerIn gefunden werden.

Im Herbst wird die Ortsgruppe Pill eine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Ausschusses durchführen.

Damit der Fortbestand der Ortsgruppe Pill gewährleistet ist, bitten wir, dass sich Personen bereit erklären, eine Funktion wie Obmann(frau), KassierIn, SchriftführerIn zu übernehmen und sich auf dem Gemeindeamt oder bei Frau Herta Knapp melden.

Standesfälle



Geburten in unserer Gemeinde

*Berkmann Daniel Robert, Stempelweg 7
Gredler Frieda Katrin, Jochenweg 15*



Wir gedenken unseren verstorbenen
16.3.2012 Pelech Viktoria, Pillbergstraße 10



Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss des Landes für die Heizperiode 2012/2013 beträgt einmalig € 200,00 pro Haushalt und kann bis zum 30. November 2012 beantragt werden.

Antragsberechtigt sind:

- PensionistInnen mit Bezug der geltenden Ausgleichszulage/Ergänzungszulage
- BezieherInnen von Pensionsvorschüssen bis zur Höhe der geltenden Netto-Einkommengrenzen
- AlleinerzieherInnen mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe.

Nicht antragsberechtigt sind:

- BezieherInnen von laufenden Mindestsicherungs- bzw. Grundversorgungsleistungen, die die Übernahme der Heizkosten als Mindestsicherungs-/ Grundversorgungsleistung erhalten.
- BewohnerInnen von Alten- und Pflegeheimen, Schüler- und Studentenheimen.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt beantragt werden. Dazu wird ein Einkommensnachweis, sowie die Sozialversicherungsnummer (auch vom Partner) benötigt.

Für die Antragstellung gelten folgende

Netto-Einkommengrenzen:

- € 820,00 pro Monat für allein stehende Personen
- € 1.240,00 pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 200,00 pro Monat zusätzlich für jedes im gemeinsamen Haushalt lebende, unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 420,00 pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 260,00 pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind anzurechnen:

- Eigen-, Witwen- und Waisenspensionen,
- Unfallrenten, Pensionen aus dem Ausland,

- Einkünfte aus selbständiger und nichtselbständiger Arbeit (Lohn, Gehalt),
- Leistungen aus der Arbeitslosen- und Krankenversicherung,
- Studienbeihilfen, Stipendien,
- Einkommen aus Vermietung und Verpachtung,
- Kinderbetreuungsgeld und Zuschüsse zum Kinderbetreuungsgeld,
- erhaltene Unterhaltszahlungen und Unterhaltsvorschüsse/Alimente
- Nebenzulagen

Nicht anzurechnen sind:

- Pflegegeldbezüge,
- Familienbeihilfen,
- Wohn- und Mietzinsbeihilfen,
- zu leistende Unterhaltszahlungen/Alimente soweit sie gerichtlich festgelegt sind.
- Witwengrundrenten nach dem KOVG
- Beschädigtengrundrente nach dem KOVG einschließlich der Erhöhung nach § 11 Abs. 2 und 3 KOVG

PensionistInnen mit Bezug der Ausgleichszulage, die in den vergangenen Jahren einen Heizkostenzuschuss des Landes bezogen haben, **müssen keinen neuen Antrag stellen.**

Schulstarthilfe

Für das Schuljahr 2012/13 gibt es vom Land Tirol wieder die Schulstarthilfe für Familien mit niedrigem Einkommen.

Höchstzulässiges Familiennettoeinkommen:

Alleinerziehende mit

1 Kind	€ 1.344,60
2 Kindern	€ 1.718,10
3 Kindern	€ 2.091,60
4 Kindern	€ 2.465,10

Ehe – und Lebensgemeinschaften mit

1 Kind	€ 1.718,10
2 Kindern	€ 2.091,60
3 Kindern	€ 2.465,10
4 Kindern	€ 2.838,60

Einreichschluss: 30.9.2012

Antragsformulare sind auf dem Gemeindeamt erhältlich.

Volksschule Pill

Bald geht wieder ein ereignisreiches Schuljahr dem Ende entgegen, während gleichzeitig die Vorbereitungen für das kommende Schuljahr laufen. So wurden bereits die künftigen Erstklassler zu einem „Schnuppertag“ in der Schule eingeladen.

Ein wichtiger Aspekt an unserer Volksschule ist, in Übereinstimmung mit den Vorstellungen des Landesschulrates von Tirol, die kompetenzorientierte Leseerziehung. Schon seit den ersten Tagen meiner Direktion war das Lesen ein Schwerpunkt in unserem Unterricht. Mit den vielen Büchern weckten wir das Interesse der Kinder, die Inhalte kennen zu lernen. Dazu kamen Diagnose und gezielte Fördermaßnahmen, die Lesekompetenz unserer Schulkinder zu erhöhen. Mit Lesungen Theaterbesuch, in diesem Schuljahr „Der Zauberer von Oz“, Gedichten und Auftritten vor Publikum (Adventmarkt Pill und Schwaz „Luzia“) wurde Engagement und Begeisterung für die Sache gefördert.



Sehr interessant fanden die Kinder den Vortrag von Frau Martina Danzl vom Bienenhof und die vielen Schaugegenstände bis hin zur Imkerausrüstung. Durch die anschauliche Gestaltung haben die Kinder nun eine gute Vorstellung von der Arbeit des Imkers.



Am 3. Mai 2012 war hoher Besuch bei uns. Der Bezirkshauptmann Dr. Karl Mark, die Bezirksschulinspektorin Astrid Rödlach sowie der Amtsleiter der Bezirksschulbehörde Roland Hellweger besuchten im Rahmen der Kleinschulen-Visitation 2012 auch die VS Pill. Unsere „Musikanten“ stellten ihr Können unter Beweis. Nachdem ein Gedicht von einigen Kindern vorgetragen worden war, verließ uns die Delegation mit viel Lob.



Am Mittwoch, den 23. Mai 2012, veranstalteten wir im Rahmen des Musikunterrichts ein Trommelworkshop. Dazu besuchte uns Frau Dipl. Päd. Dagmar Draschnasachs vom Tiroler Kulturservice und brachte für jeden Schüler eine afrikanische Trommel mit. Wir erlernten Grundschatlagen und erste traditionelle Rhythmen. Die Trommelklänge sowie das Musizieren in der Gruppe war ein faszinierendes Erlebnis!



Polytechnische Schule Schwaz

Innovativer Unterricht begeisterter SchülerInnen aus ganz Europa

Die „Gesunde Jause“ war wie jedes Jahr ein Erfolg, der den Müttern, die diese Jause immer mit viel Liebe vorbereiten, gebührt. Vielen Dank dafür!



Danke sage ich auch der Klassenelternvertreterin, Frau Barbara Messner, die die Termine perfekt organisiert hat und auch sonst für ihren Einsatz das ganze Jahr über (z.B. Begleitperson bei der Radfahrprüfung der 4. Schulstufe).

Die nächste Zeit wird noch die obligatorische Innsbruckaktion für die 4. Schulstufe, den Wandertag und andere schulische Veranstaltungen bringen.

Für mich ist es das letzte Schuljahr. Ich werde meinen Dienst als Direktor beenden und in Pension gehen. Ich bedanke mich beim Bürgermeister, Ing. Hannes Fender, für sein wohlwollendes Entgegenkommen bezüglich meiner schulischen Anliegen, bei den Angestellten im Gemeindeamt für ihre Geduld und bei den Gemeindearbeitern, die immer da waren, wenn Not am Mann war.

Bei meinen KollegInnen an der Schule, den Kindergärtnerinnen sowie den Eltern bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit. Besonders danke sage ich meiner Frau Waltraud, die mich all die Jahre unterstützt hat.

Es freut mich eine komplett renovierte Schule übergeben zu können. Dankbar bin ich, dass all die Jahre unfallfrei verliefen, dass ich nie im Krankenstand war und somit ein durchgängiger Unterricht aufrecht erhalten werden konnte. Ich wünsche allen, besonders den Kindern alles Gute auf dem weiteren Lebensweg!

OSR Dir. Josef Lintner

An der Polytechnischen Schule Schwaz haben sich 100 SchülerInnen und 25 LehrerInnen aus Portugal, Griechenland, Polen, den Niederlanden, der Türkei und Österreich getroffen um innovativen Unterricht zu demonstrieren und um neue, innovative Unterrichtsmethoden kennen zu lernen.

Theaterpädagogik, Schüler unterrichten Schüler, fächerübergreifender Unterricht, der Einsatz von Abstimmungssystemen oder eines 3D-Druckers wurden von den Lehrerinnen und Lehrern aus der Polytechnischen Schule Schwaz und den anderen europäischen Schulen über drei Tage hinweg angeboten.

Die SchülerInnen und LehrerInnen besuchten diese innovativen Stunden mit großem Interesse. Neben Unterricht standen aber auch noch die „Soft Skills“ wie Teamwork und Kommunikation im Mittelpunkt. Einen ganzen Vormittag verbrachten die Schüler mit sozial-kommunikativen Spielen.

Abgerundet wurde dieses europäische Projekt durch ein buntes Rahmenprogramm, wie den Besuch des Silberbergwerkes Schwaz und des Nordparks in Innsbruck.

Die SchülerInnen zeigten sich von den Unterrichtsideen begeistert: 99% gefiel dieser Unterricht und über 70% sind überzeugt, durch solche Unterrichtsmethoden besser lernen zu können. Ganz nebenbei wurde auch noch Englisch gelernt, auf der Lernplattform „Moodle“ konnten sich die SchülerInnen schon im Vorfeld kennenlernen und bleiben dadurch auch weiterhin in Kontakt. Die ist jedoch nur in der Projektsprache Englisch möglich.



Bericht und Foto: PTS Schwaz



Rückblick und Ausblick

Im Frühjahr fanden noch die Veranstaltungen Kinderkaratedo und die beliebte Familienwanderung, die uns diesmal ins Alpbachtal führte, statt. Hier noch einige Eindrücke:



VORSCHAU HERBSTPROGRAMM

Anmeldungen bei Michi 0676/77 33 124
Genauere Infos im Kursbuch – erscheint Ende August
und in der nächsten Gemeindezeitung)

FAMILIENWANDERUNG ZUR STARKENBURGER HÜTTE/STUBAI

Christine Moser
15.09.2012, 8:30 Uhr Gemeindeparkplatz

In Zusammenarbeit mit dem Kneipp-Verein:

ZUMBA, Betti Egger

ab 12.09.2012, 12 ABENDE, 3 Termine (18:00, 19:00, 20:00 Uhr), 40 EUR, VS Pill (Bitte schnell anmelden, die Kurse sind schon wieder gut gefüllt)

KINDERTANZEN (ca. 4 bis 11Jahre)

Fr 21.09.2012, 15:15 bis 16:15 Uhr,
10 Nachmittage, 30 EUR, VS Pill
(Kinder werden danach von der Tanzlehrerin auf Wunsch zum Kinderchor gebracht! Bei der Anmeldung einfach sagen)

DANCE PARTY für Teens

Fr. 21.09.2012, 16:25 bis 17:25 Uhr,
10 Nachmittage, 30 EUR, VS Pill

In Zusammenarbeit mit den Piller Senioren:

SENIORENGYMNASTIK FIT ISCH A HIT

Monika Enzenberg
ab 13.09.2012, 8 Vormittage (9:00 10:00 Uhr),
25 EUR, VS Pillberg (mit Bergbus abgestimmt ihr könnt also auch mit dem Bus kommen)

In Zusammenarbeit mit dem DOJO Pill:

KINDERKARATEDO

Renshi Edi und Renshi Leo
ab 24.09.2012, 10 Nachmittage (18:20-19:10 Uhr),
50 EUR, VS Pill für Anfänger und Fortgeschrittene
(für Kinder von 6 bis 13 Jahren)

MALKURS Lust auf Farbe

Roswitha Stocker
ab 4.10.2012, 19.00 Uhr 3 Abende (auf Wunsch länger)
30 EUR, VS Pill/Medienraum

BAUCHTANZEN

Gzin Diskus
ab 17.10.2012, 19.30 Uhr 6 Abende (1,5 Stunden)
48 EUR, VS Pill Medienraum

In Zusammenarbeit mit dem katholischen Bildungswerk Pill, Vortrag zum Thema:

Drogensucht BEI UNS DOCH NICHT!!

MMag. Birgit Sief
Informationen zu illegalen Drogen, Sucht und Prävention
2.11.2012, 20:15 Uhr (nach der Messe)
freiwillige Spenden

Text und Foto: Michaela Brötz



Bundesmusikkapelle Pill

Am 27. Mai 2012 gab die Bundesmusikkapelle Pill ihr traditionelles Pfingstkonzert zum Besten. Das Konzert fand diesmal unter dem Gemeindehaus statt und war wieder sehr gut besucht. Ganz besonders hat es uns gefreut, dass unsere Freunde aus Frankreich, genauer gesagt aus Merxheim, zum Konzert gekommen sind.



Die BMK Pill wurde 1922 von Kaspar Enthofer gegründet und feiert daher heuer ihr 90-Jahr Jubiläum. Zu diesem Anlass hat unser Kapellmeister Herbert Steinbacher ein ganz besonderes Programm zusammen gestellt. Es werden die besten 10 Hits der letzten 10 Jahre gespielt. Diese Highlights wurden auch im April auf eine CD aufgenommen, die im August präsentiert wird.

Der Marsch „Musikantengruß“ ist besonders hervorzuheben, weil er vom Kapellmeister Herbert Steinbacher speziell zu diesem Jubiläum komponiert wurde. Mit diesem Marsch bedanken sich Herbert Steinbacher und die ganze Musikkapelle bei ihren treuen Fans, Helfern und Zuhörern, die immer zu unseren Konzerten kommen.



Auch unser Jugendorchester, das unter der Leitung vom Kapellmeisterstellvertreter Peter Lechner steht, hat ihre Stücke beim Pfingstkonzert vorgetragen - „Viva La Vida und The Lord of The Dance“.



Wir gratulieren auch unseren Geehrten:

Melanie Kandler zum Bronzenen Leistungsabzeichen- Andreas Haim, Gerhard Lechner zum 25jährigen und Helmut Plattner, Josef Sponring zum 40jährigen und vor allem Herbert Steinbacher, der seit 18 Jahren Kapellmeister der Bundesmusikkapelle Pill ist, und heuer das silberne Verdienstabzeichen bekommen hat.

Die Musikkapelle Pill bedankt sich recht herzlich bei der Familie Enzenberg für die tolle Zusammenarbeit. Eine kleine Vorschau für unser Jubiläumsjahr: am 5. Juli 2012 Jugendkonzert, im September CD Präsentation und Einweihung des neuen Pavillons. Zum Abschluss unseres Musikjahres veranstalten wir vom 14. bis 16. September 2012 ein Fest zu unserem 90-Jahr-Jubiläum beim neuen Musikpavillon mit folgendem Programm:

Freitag 14.9., ab 20.15 Uhr

Konzert der BMK Pill unter dem Motto „Rock in Tracht“. Da wird mit einer Rockband im neuen Pavillon so richtig abgerockt!!!

Samstag 15.9., ab 20.30 Uhr spielt die Musikgruppe „Koa Limit“ (Tanzmusik aus Salzburg)

Sonntag, 16.9.

Einweihung des neuen Dorfplatzes mit anschließendem Frühschoppen mit der Gruppe „Die Astigen“ aus Jenbach.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns bei unseren Abendkonzerten, die jeden zweiten Donnerstag stattfinden, besuchen würden.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.bmk-pill.at

Text: BMK Pill



Freiwillige Feuerwehr Pill

Am 06. Mai 2012 rückte die Freiwillige Feuerwehr Pill zum alljährlichen Florianikirchgang aus. Im Anschluss wurde vor dem Gemeindehaus die Angelobung der Jungmänner, sowie anstehende Beförderungen durchgeführt. So wurde Fender Thomas angelobt und zum Feuerwehrmann befördert, weiters wurden Bradl Daniel und Lechner Peter zum Oberfeuerwehrmann sowie Fender Stefan und Steinlechner Armin zum Hauptfeuerwehrmann, Fender Armin wurde zum Löschmeister und Schösser Hubert zum Oberlöschmeister befördert. Zur 140. Jahrfeier des Landesfeuerwehrverbandes Tirol wird ein Feuerwehrbuch gestaltet in dem jede Feuerwehr des Landes mit einer Seite die Entstehung und Geschichte der eigenen Wehr präsentieren kann. Zu diesem Anlass wurde im Anschluss an die Florianifeier ein aktuelles Mannschaftsfoto gemacht. Abschließend möchten wir unserem Herrn Pfarrer Pater Dr. Christian Tschiderer für die schöne Gestaltung der Messe, sowie der Bundesmusikkapelle Pill für die musikalische Umrahmung der Florianifeier herzlich danken.

Goldmedaille für Mario Neururer-Luchi



Am 09.04.2012 fand in Kufstein ein internationales Judo-Turnier (Judo Osterturnier Kufstein) mit 545 Teilnehmern aus 79 Vereinen, welche aus fünf verschiedenen Nationen antraten, statt.

Mario Neururer-Luchi ging als Teilnehmer in der Klasse U11 -30 kg an den Start.

Er musste mit 5 Teilnehmern kämpfen, die er alle besiegte und damit den 1. Platz belegte.

Mario ist schon seit seinem 5. Lebensjahr beim Judo-Sportverein WSG-Wattens und hat seither schon viele Stockerlplätze erreicht.

Text und Foto: Anfang

Verdienstzeichen Landesfeuerwehrverband

Am Sonntag, den 3. Juni 2012 wurden im Rahmen des Bezirks-Feuerwehrtages in der Gemeinde Tux, verdiente Mitglieder geehrt. Kommandant Josef Bradl wurde das Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Stufe IV verliehen.



Foto: Bezirksfeuerwehrverband

Silbernes Verdienstzeichen



Herbert Steinbacher wurde im Rahmen des Frühjahrskonzertes der BMK Pill für seine Verdienste um die Musikkapelle das silberne Verdienstzeichen des Blasmusikverbandes verliehen.

90. Geburtstag

Emma Todeschini





Geburtstage

Bgm. Ing. Hannes Fender und Pater Dr. Christian Tschiderer gratulierten folgenden Jubilaren zum

80. Geburtstag



Herrn Eduard Baer



Frau Eder Erna



Herrn Albert Josef gratulierten Bgm. Ing. Hannes Fender und Vizebürgermeister Ing. Daniel Kostenzer



Frau Hilda Egger

90. Geburtstag



Frau Oberleiter Anna-Maria



Bradl Frieda



Veranstaltungskalender

Voltigier Staatsmeisterschaft in Pill

vom 21.-23. September ist der Tannauerhof in Pill
Schauplatz der Österreichischen Voltigier-Elite

Der erfolgsverwöhnten, heimischen Voltigiergruppe VG Pill TU Schwaz rund um Obmann und Begründer, Trainer und Longenführer Klaus Haidacher obliegt in diesem Jahr die Veranstaltung der Österreichischen Staatsmeisterschaft. Auf der Anlage der Familie Enzenberg – dem Tannauerhof – wird für drei Tage lang ungewohnt viel Rummel sein. Ihren Heimvorteil nutzen wollen natürlich vor allem die Voltigierer des Veranstalter-Vereins. Neben der L-Gruppe, unter der Leitung von Helga Holaus, der S-Gruppe von Klaus Haidacher und zahlreichen Einzelvoltigierern in allen Staatsmeisterschaftsbewerben, soll ein S-Junioren Team, geleitet von Gregor Stöckl sich speziell auf dieses Turnier vorbereiten und um den Titel mitkämpfen.

Zeitplan (vorläufig) für die Staatsmeisterschaft

Freitag, 21.9.2012

- 11.00 Verfassungsprüfung für die teilnehmenden Pferde
- 13.00 Gruppe L (leicht) Pflicht
- 14.00 Gruppe S (schwer) Junioren Pflicht
- 16.00 Gruppe S (schwer) Allgemeine Klasse Pflicht
- 18.00 Einzelvoltigieren S Allgemeine Klasse und Junioren Pflicht

Samstag, 22.9.2012

- 8.30 Einzel M (mittel) Pflicht
- 10.30 Pas de Deux (Doppel) Allgemeine Klasse und Junioren 1. Runde Kür
- 12.00 Mittagspause
- 13.00 Einzelvoltigieren S Allgemeine Klasse und Junioren Kür
- 16.00 Gruppe S Junioren 1. Runde Kür
- 17.00 Gruppe S Allgemeine Klasse 1. Runde Kür
- 19.00 Abendprogramm

Sonntag, 23.9.2012

- 8.30 Gruppe L Kür
- 9.30 Einzel M Kür
- 11.00 Pas de Deux Kür Finale
- 12.00 Mittagspause
- 12.45 Einzelvoltigieren S Allgemeine Klasse Technikprogramm
- 13.30 Gruppe S Junioren Kür Finale
- 14.30 Gruppe S Allgemeine Klasse Kür Finale
- 16.00 Pferdedehnung
anschließend Siegerehrung

Bericht: VG Pill

April 2012		
05.07. 20.15 Uhr	Abendkonzert BMK Pill	
19.07. 20.15 Uhr	Abendkonzert BMK Pill	
29.07. 8.30 Uhr	St. Anna Prozession anschl. Konzert BMK Pill	Pfarrkirche Pill
August 2012		
02.08. 20.15 Uhr	Abendkonzert BMK Pill	
15.08. 10.00 Uhr	Almfest Schnebrugg	Schnebruggalm
16.08. 20.15 Uhr	Abendkonzert BMK Pill	
25.08. 19.00 Uhr	Fest am Liftparkplatz	Liftparkplatz Grafenast
30.08. 20.15 Uhr	Abendkonzert BMK Pill	
September 2012		
03.09. 17.00 Uhr	Sprechstunde Notar Dr. Hechenblaickner	Gemeindeamt
14.09. 19.30 Uhr	Kreuzkirchl Patrozinium	Kreuzkirchl
14.09. bis 16.09.	Jubiläumsfest BMK Pill	Musikpavillon
16.09.	Einweihung des neuen Dorfplatzes	Dorfplatz Pill
20.09. 15.00 Uhr	Kasperltheater „Lari Fari“	Musikpavillon
23.09. 9.00 Uhr	Erntedankfest anschl. Pfarrfest	Pfarrkirche Musikpavillon
29.09. 20.30 Uhr	Oktoberfest JB/LJ Pill	Musikpavillon
30.09. 9.30 Uhr	Ausstellungseröffnung Wolfgang Jedinger	Galerie im Schusterhaus

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Pill · 6136 Pill, Dorf 9
Tel: 05242/64191 · Fax DW: 8

E-Mail: gemeinde@pill.tirol.gv.at · www.pill.tirol.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich*: Bgm. Ing. Hannes Fender

Fotos*: Chronik Pill

* wenn nicht anders angeführt

Druck & Grafik: Eins Zwei Drei Druck · Schwaz · 05242/62965